

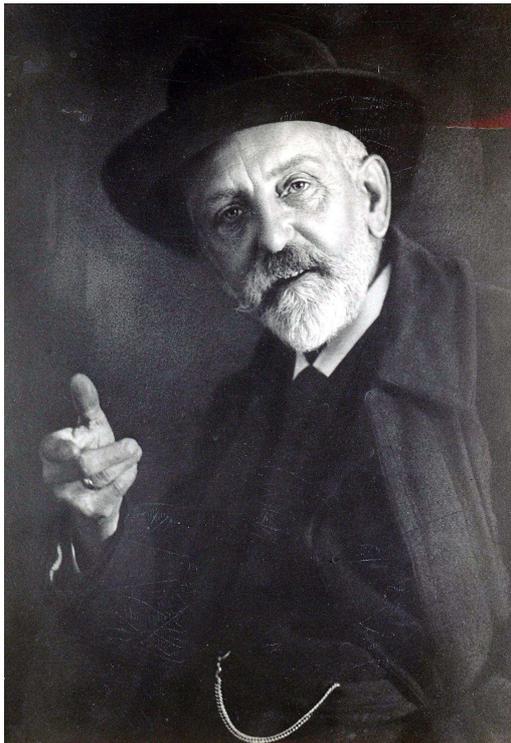


Ludwig Frahm – Dichter aus Timmerhorn, Lehrer in Jersbek, Heimatforscher in Stormarn

Der Lehrer, Dichter und Heimatforscher Ludwig Frahm steht im Mittelpunkt eines Lichtbildervortrags von Rainer Hoffmann, zu dem der Kreisverband Stormarn am 27. März 2010 nach Jersbek einlädt.

Ludwig Frahm wurde am 25. Juli 1856 in Timmerhorn geboren. Seine Großeltern hatten dort die 1748 erbaute so genannte Felsenschmiede gekauft, die an der Alten Landstraße lag. Ludwig Frahm besuchte die Dorfschule in Bünningstedt und wurde danach mit 16 Jahren Unterlehrer in Jersbek und später auch in Ahrensburg. Von 1879 bis 1921 war er u.a. Lehrer in Tremsbüttel und ab 1890 in Poppenbüttel, das damals noch zu Stormarn gehörte.

Seine schriftstellerische Tätigkeit begann um 1885. Von da an wurden neben volks- und heimatkundlichen Aufsätzen zahlreiche dichterische Arbeiten veröffentlicht. Ludwig Frahm gehörte bald zu dem Kreis der bekannten Dichter seiner Zeit, neben dem von ihm hoch verehrten Klaus Groth Hermann Claudius und Detlev von Liliencron, mit dem er gut befreundet war.



1900 gründete Ludwig Frahm den „Alsterverein“ in Poppenbüttel, in dessen Jahrbüchern er auch viele Ergebnisse seiner archäologischen Grabungen veröffentlichte. 1907 erschien seine Heimatkunde „Stormarn und Wandsbek“, das erste umfassende Geschichtsbuch Stormarns. Plattdeutsche Gedichte und Erzählungen nehmen einen großen Teil seines Werkes ein, mit dem er auch seiner engeren Heimat um Timmerhorn und Jersbek ein literarisches Denkmal gesetzt hat. Ludwig Frahm starb 1936 in Poppenbüttel.

Rainer Hoffmann ist Vorstandsmitglied des Alstervereins in Hamburg-Wellingsbüttel und gehört zu den wohl besten Kennern Ludwig Frahms. Die Besucher dürfen deshalb gespannt sein auf einen lebendigen und informativen Vortrag.

Der Vortrag beginnt am Sonnabend, dem 27. März 2010, um 15.00 Uhr im Gemeindezentrum Jersbek, Langereihe. Der Eintritt ist frei.

Im Anschluß findet eine Kaffeetafel statt und danach die Jahreshauptversammlung des SHHB Stormarn, zu der Gäste ebenfalls willkommen sind.

Information: Helmuth Peets, Tel. 04532-7797 / www.shhb-stormarn.de